BUNDESPRÄSIDIALAMT

BERLIN, 26. März 2012 Spreeweg 1

Geschäftszeichen: 12-450 00 42-1/12 (bei Zuschriften bitte angeben)

WIR! Stiftung pflegender Angehöriger Frau Brigitte Bührlen Ickstattstraße 9 80469 München

Sehr geehrte Frau Bührlen,

haben Sie herzlichen Dank für Ihr Schreiben an Herrn Bundespräsident Joachim Gauck, das hier am 21. März 2012 eingegangen ist.

Für Ihre Glückwünsche zu seinem Amtsantritt darf ich Ihnen in seinem Namen sehr herzlich danken. Die vielen Beweise der Zustimmung und der Verbundenheit sind ihm eine Ermutigung für die kommenden Aufgaben. Mit all seiner Kraft und mit seinem Herzen will er dafür arbeiten, dem in ihn gesetzten Vertrauen gerecht zu werden.

Anlässlich seines Amtsantritts erreichen Herrn Bundespräsidenten zahlreiche Zuschriften und Hinweise, die aufmerksam gelesen werden, wenngleich nicht alle detailliert beantwortet werden können. Ihre Schilderungen und Ihre Gedanken zum wichtigen Thema Pflege sind für die weitere Arbeit des Herrn Bundespräsidenten hier gleichwohl zur Kenntnis genommen worden.

In seiner Antrittsrede nach der Vereidigung vor den Mitgliedern des Bundestages und Bundesrates am 23. März 2012 hat Bundespräsident Gauck auch von der aktiven Bürgergesellschaft als Stütze unserer Demokratie gesprochen: "Ihr seid Bürger, das heißt Gestalter, Mitgestalter." Ich erlaube mir, Ihnen den Text seiner Rede zu übersenden.